

Präsident:

Geh. Hofrat Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meßsch, Dr. Rüger, Dr. Otto und von Schlieben, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Schroeder, von Seydewitz, Merz und Dr. Schelcher, Kreishauptmann Dr. Rumpelt, Geh. Baurat Dr. Ulbricht, Geh. Finanzrat Dr. Otto, die Geh. Regierungsräte Dr. Fraustadt, Dr. Hallbauer, Dr. von Oppen und Kreisjohann und Landforstmeister Winter.

Anwesend 75 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registraude.

(Nr. 889.) Antrag zum mündlichen anderweiten Berichte der Finanzdeputation A über Tit. 6 von Kap. 94 C des ordentlichen Staatshaushalts-Stats für 1906/07, Kaufpreis für einen neuen Bauplatz des Gymnasiums in Plauen betr., sowie über hierauf bezügliche Petitionen.

Präsident: Steht auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 890.) Desgleichen zu Kap. 16 des ordentlichen Staatshaushalts-Stats für 1906/07, Staatseisenbahnen betr., sowie über hierauf bezügliche Petitionen.

Präsident: Steht ebenfalls auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 891.) Antrag der Gesetzgebungsdeputation und der Finanzdeputation A zum mündlichen anderweiten Berichte über den durch das Königl. Dekret Nr. 24 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen der Behörden der inneren Verwaltung und von Gebühren für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 892.) Abzüge einer Petition des Brandversicherungsinspektors Regierungsbaumeisters Holder in Glauchau, die Gleichstellung der Techniker bei den Kollegialbehörden vorwiegend technischen Charakters mit den Juristen zc. betr.

Präsident: Zu verteilen.

(Nr. 893.) Schreiben des Königl. Ministeriums des Innern bei Übersendung von Druckexemplaren einer Denkschrift, Sachsens öffentliche Sparkassen betr.

Präsident: Die Druckexemplare sind zu verteilen. Das Schreiben ist zu verlesen.

Sekretär Ahuert (liest):

„Dresden, am 30. März 1906.

An

das Direktorium der II. Kammer.

Anlässlich des Dekrets Nr. 23, das Staatsschuldbuch betreffend, ist in den Finanzdeputationen beider Kammern und in diesen Kammern selbst die Anlegung von Sparkassengeldern in Sächsische Staatsschuldverschreibungen besprochen worden.

Bei dem Zusammenhange dieser Angelegenheit mit anderen, das Sparkassenwesen betreffenden Fragen erschien es dem Ministerium des Innern zweckmäßig, auch die sonstigen wichtigeren Fragen des Sparkassenwesens, die seit der Generalverordnung vom 28. Dezember 1860 (abgedruckt in der Zeitschrift für Rechtspflege und Verwaltung Band 21) vom Ministerium nicht in ihrem vollen Umfange erörtert worden waren, mit zu behandeln und zur Vergleichung auch die Sparkassen-Verhältnisse anderer deutscher Länder heranzuziehen.

Das Ministerium des Innern hat die Stellung der Staatsregierung zu diesen Fragen nach vorgängigem Einvernehmen mit dem Finanzministerium in der beifolgenden Denkschrift ausführlich dargelegt und läßt diese den geehrten Direktorien beider Kammern im Anschlusse zur Kenntnissnahme und weiteren Verfügung zugehen.

Ministerium des Innern.
von Meßsch.“

(Nr. 894.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über das Königl. Dekret Nr. 17, den Entwurf eines Wassergesetzes betr., nebst den zu diesem Dekrete eingegangenen Petitionen.

Präsident: An die Gesetzgebungsdeputation zur Ausfertigung der Ständischen Schrift.

(Nr. 895.) Desgleichen über Kap. 70 des ordentlichen Staatshaushalts-Stats für 1906/07, Landesanstalten betr., sowie über eine hierauf bezügliche Petition.

Präsident: Zu den Akten.

(Nr. 896.) Desgleichen über das Königl. Dekret Nr. 32, den Entwurf eines Garantiegesetzes für die Talsperren bei Malter und Klingenberg betr.

Präsident: Ständische Schrift ist auszufertigen.

(Nr. 897.) Desgleichen zu Kap. 65 des ordentlichen Staatshaushalts-Stats für 1906/07, Berichtigung von Wasserläufen, sowie Wege-, Wasser- und Uferbauunterstützungen betr., ingleichen zu der mittels Königl. Dekrets Nr. 32 vorgelegten Denkschrift über den Stand der Vorarbeiten für die Talsperren im Weißeritzgebiete und die staatliche Unterstützung des Unternehmens und eine hierzu eingegangene Petition.

Präsident: Zu den Akten.

(Nr. 898.) Desgleichen über die zu Kap. 79 Tit. 19 des ordentlichen Staatshaushalts-Stats für 1906/07,